

Angelsportverein Landshut/Bay. e.V.



Ergänzungen zu den Richtlinien

**für die Befischung
der Vereinsgewässer
durch
Gastfischer**

**gültig ab 1. Januar 2026
gemäß § 14 der Satzung**

**Bisherige Bestimmungen und Richtlinien
verlieren damit ihre Gültigkeit**

Verhalten bei Fischsterben

Die Fischereiberechtigten, die Fischereiausübenden, die Fischereiaufseher und sonstige mit der Fischereiaufsicht beauftragten Personen haben Fischsterben unverzüglich der Kreisverwaltungsbehörde, oder wenn diese nicht erreichbar ist oder Gefahr in Verzug, einer Polizeidienststelle anzuzeigen. Danach ist also jedes Vereinsmitglied und jeder Gastfischer, der die Fischerei ausübt, von Gesetzes wegen verpflichtet, eine Meldung durchzuführen. Solche Meldungen sind je nach Landkreiszugehörigkeit an folgende Stellen zu richten:

Landratsamt Landshut Tel. 08703/9073-0
Sachgebiet Umweltschutz und Wasserrecht
Tel. 08703/9073-3017

Polizei Tel. 110 oder Polizei Landshut Tel. 0871/9252-0
Wasserwirtschaftsamt - technische Gewässeraufsicht
Tel. 0871/8528-01

Landratsamt Dingolfing Tel. 08731/87-0
Sachgebiet Umweltschutz und Wasserrecht
Tel. 08731/87-220

Polizei Dingolfing Tel. 08731/3144-0

Zusätzlich gilt für alle Mitglieder, dass sie Fischsterben auch der Geschäftsstelle des ASV Landshut zu melden haben.

Tel: 0871/23085
Geschäftszeiten: Mo 09:00 - 12:00 Uhr
Do 16:30 - 19:30 Uhr

Ein Fischsterben selbst liegt unter anderem dann vor, wenn taumelnde oder treibende Fische in größerer Anzahl mit evtl. einzelnen sterbenden Fischen beobachtet werden. Einzelne tot aufgefundene Fische stellen in der Regel noch kein Fischsterben dar.

Wichtige Informationen

Alle Gewässer sind gesperrt

- in der Zeit vom 18.03. bis 31.03. aufgrund von Hege- und Pflegemaßnahmen.
 - in der Zeit vom 17.09. bis 30.09. aufgrund von Hege- und Pflegemaßnahmen (**Ausnahme Sickergräben**).
 - während des Hege-/Königsfischens in der Zeit von 06.00 – 11.00 Uhr.
 - während des Abfischens in der Zeit von 07.00 – 11.00 Uhr
-
- Am Wochenende des Hege-/Königsfischens (Freitag, Samstag und Sonntag bis Beginn des Hegefischens) und Abfischen (Freitag und Samstag bis Beginn des Fischens) ist jegliches Fischen und Anfüttern **in den betreffenden Gewässerstrecken** verboten.

Staustufe I kleine Isar

- Zum Schutz der Kieslaicher ist vom 15.02. bis 15.06. das linke Ufer vom Ludwigswehr (Sausteg) flussabwärts bis zum Fußsteg (Mühlensinsel) für den Fischfang gesperrt.
- Das rechte Ufer dieser Gewässerstrecke ist wegen der Fischaufstiegshilfe ganzjährig gesperrt.

Betretungsverbote

- Für alle unter Wasser stehenden Kiesbänke (z.B. unterhalb der Brücke am Maxwehr und am Sausteg) zum Schutz der Kieslaicher besteht vom 01.10. bis 15.06. Betretungsverbot.
- Kiesbank Einlauf Aichbach in die Isar ganzjährig.

Fischaufstiegshilfen

- Das Fischen im Bereich der Fischaufstiegshilfen ist ca. 50 m beiderseits vom Ein- und Auslauf zur Isar und in den Aufstiegsbauwerken verboten.

Änderungen bei den Schonzeiten, Schonmaße und Fangbeschränkungen beachten!

Schonzeiten und Schonmaße (in cm)

Für unsere Mitglieder gelten für die Ausübung der Angelfischerei mit der Handangel die in der Ausführungsverordnung des FiG für Bayern in der gültigen Fassung erlassenen Schonzeiten und Schonmaße. Hinzukommen genehmigte Ausnahme- und Sonderregelungen von Behörden und des Vereins, die sich ausschließlich auf die eigenen und gepachteten Gewässer des ASV Landshut für den Fischfang beziehen.

Fischart	Abkürzung	Schonzeit	Schonmaß
Aal	A	keine	50
Äsche	Ä	01.01. - 31.05.	35
Bachforelle	BF	01.10. - 31.03.	26
Barbe	BA	01.04. - 15.06.	40
Brachse	BR	keine	35
Hecht	H	15.02. - 31.05.	60
Huchen	HU	01.02. - 30.06.	90
Karpfen	K	keine	35
Nase	N	01.02. - 30.04.	30
Nerfling	NE	01.03. - 30.04.	30
Regenbogenforelle	RF	keine	26
Renkenarten	RE	01.10. - 28.02.	30
Rutte	RU	keine	40
Seeforelle	SF	01.10. - 31.03.	60
Schied	S	01.03. - 30.04.	40
Schleie	SCH	01.05. - 30.06.	30
Zander	Z	15.02. - 31.05.	50

Alle anderen Fische haben keine Schonzeit und kein Schonmaß z.B.

Bachsaibling (BS), Flußbarsch (B), Blaubandbärbling (BB), Giebel (Gi), Laube (L), Graskarpfen (GK), Aitel (AI), Gründling (Gr), Güster (Gü), Rotaugen (RA), Rotfeder (R), Wels (W), 3-stachl. Stichling (St), Zährte (Zä).

Ganzjährig geschont bleiben unter anderem folgende Fischarten:

Frauennerfling, Karausche, Zobel, Bitterling, Schneider, Streber, Elritze, Hasel, Koppe, Edel- und Steinkrebse und alle Muschelarten (Ausnahme: Dreikantmuschel).

Fangbeschränkungen

je Gewässer			
Fischart	pro Tag	pro Woche Mo. - So.	Jährlich insgesamt nicht mehr als
Barben	3	6	30
Brachsen (ohne Steinbrachsen)	5	-	30
Barsche	7	-	30
Nasen	3	-	30
Nerflinge	3	-	30
Rotaugen	10	-	-
Karpfen, Schleien, Salmoniden	3	6	30 (ohne Salmoniden)
Hechte, Zander	2	4	20
Zusätzliche Fangbeschränkungen für Salmoniden			
Gesamtanzahl alle Gewässer zusammen	-	15	80
<p>Nach dem Fang des dritten maßigen Gutfisches ist jegliches weitere Fischen verboten! Gutfische sind Karpfen, Schleien, Salmoniden, Hechte und Zander.</p>			
<p>Jeder angeeignete Salmonide ist unmittelbar nach dem Fang (Aneignung) im Fangbuch (Fangliste Salmoniden Seite 17 bis 20 und in der jeweiligen Gewässerstrecke) mit Datum, Uhrzeit und Gewässer einzutragen.</p>			
<p><u>Ganzjährig geschont sind in den Sickergräben die Fischarten:</u> <u>Äsche, Huchen, Barbe und Nase</u></p>			

Zurücksetzen von Fischen in den Gewässern des ASV Landshut

Für folgende Arten ist ein Zurücksetzen von maßigen, außerhalb der Schonzeit gefangenen Fischen erlaubt: **Äsche, Bachforelle, Barbe, Huchen, Nase.** Für diese Arten besteht in den Gewässern des ASV Landshut ein Artenhilfsprogramm (AHP). Die gefangenen Fische müssen überlebensfähig sein, das Tierschutzrecht muss eingehalten werden. Fängt der Angler an einer Stelle wiederholt Fische, die nach den obig genannten Kriterien zurückgesetzt werden können, so ist das Fischen in diesem Bereich zu beenden.

Es gelten im Übrigen primär die gesetzlichen Bestimmungen.

Sonstige Schonzeiten, Schonmaße, Beschränkungen der Fangarten, Fanggeräte, Fangvorrichtungen, Köder und spezielle Regelungen und Sonderbestimmungen über die Ausübung der Fischerei in einzelnen Gewässern (Bsp.: Gretlmühle) entnehmen Sie bitte den Richtlinien.

Das Fangbuch ist gewissenhaft zu führen. Die Eintragungen sind mit Kugelschreiber vorzunehmen. Es sind alle Fische, die einer Fangbeschränkung unterliegen, mit der genauen Länge und dem möglichst genauen Gewicht (Richtwerte siehe Tabellen Fangbuchmitte) sofort nach dem Fang einzeln auf den entsprechenden Seiten einzutragen.

Fische die keiner wöchentlichen bzw. jährlichen Fangbeschränkung unterliegen, können auch zusammengefasst werden (Bsp.: 5 Rotaugen, 25 cm (durchschnittliche Länge), 1000 g (Gesamtgewicht)).

Datum	Fischart	Länge in cm	Gewicht in g
05.06.26	5 RA	25	1000

Nichteintragungen im Fangbuch werden in jedem Fall bei bekannt werden geahndet. Das Fangbuch dient als Grundlage für Besatz- und Hegemaßnahmen. Schon aus diesem Grund ist ein sorgfältiges Ausfüllen notwendig.

Jedes Mitglied des Vereins ist berechtigt, die Eintragungen zu überprüfen. Das Fangbuch ist in der Zeit vom **01. bis 30. November** des Fangjahres oder auf Anordnung der Vorstandschaft abzugeben.

Nach diesem Zeitpunkt gefangene Fische sind in das neue Fangbuch einzutragen.

Ein Erlaubnisschein bzw. eine Jahreskarte für das nächste Jahr wird nur ausgegeben, wenn das Fangbuch des abgelaufenen Jahres vorliegt.

Ausgabestellen für Erlaubnisscheine

Landshut, Geschäftsstelle ASV Landshut

Loderstraße 4, Tel.: 0871 / 23085

Geschäftszeiten: Mo 09:00 - 12:00 Uhr, Do 16:30 - 19:30 Uhr

Landshut, Tonis Angelshop

Äußere Regensburger Straße 42, Tel.: 0871 / 29457

Geschäftszeiten: Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr, Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Landshut, AGIP ENI Service-Station

Luitpoldstraße 55, Tel.: 0871 / 61836

Geschäftszeiten: Mo - Sa 06:00 - 22:00 Uhr, So 07:00 - 22:00 Uhr

Essenbach, Fisherman's Partner

Regensburger Straße 50, Tel.: 08703 / 9893690

Geschäftszeiten: Mo - Fr 09:00 - 18:30 Uhr, Sa 08:00 - 15:00 Uhr

Niederviehbach/Lichtensee, Isar Angelshop

Guido Gierl, Obere Au 35a, Tel.: 08702 / 8143

Geschäftszeiten: Mo - Sa 08:00 - 19:00 Uhr, So 08:00 - 12:00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

www.hejfish.com

Tageskarten Online kaufen

Karten für Zweckl-Weiher und Sickergräben
sind nicht erhältlich.

Geschäftszeiten: 24 Stunden verfügbar

**Eine Übersicht über verfügbare Tageskarten in den Ausgabestellen
finden Sie im Internet unter www.asv-landshut.de/tageskarten**

Richtwerte für gefangene Fische zum Eintrag ins Fangbuch

Aal		Aitel		Bachforelle / -saibling		Barbe		Barsch	
cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.
50	190	30	310	26	160	40	490	25	225
51	200	31	350	27	190	41	530	26	250
52	210	32	390	28	220	42	570	27	280
53	220	33	430	29	250	43	610	28	310
54	240	34	480	30	280	44	660	29	340
55	260	35	530	31	310	45	710	30	370
56	280	36	580	32	340	46	760	31	410
57	300	37	630	33	370	47	810	32	450
58	320	38	680	34	410	48	870	33	500
59	340	39	730	35	450	49	930	34	550
60	360	40	790	36	490	50	990	35	600
61	380	41	850	37	530	51	1050	36	650
62	400	42	920	38	570	52	1110	37	700
63	425	43	990	39	620	53	1180	38	760
64	450	44	1070	40	670	54	1250	39	830
65	475	45	1150	41	720	55	1330	40	900
66	500	46	1230	42	780	56	1410	41	970
67	525	47	1320	43	840	57	1500	42	1050
68	550	48	1410	44	900	58	1590	43	1130
69	580	49	1510	45	970	59	1670	44	1260
70	610	50	1620	46	1040	60	1760	45	1400
72	670	51	1740	47	1110	61	1850		
74	750	52	1870	48	1180	62	1950		
76	830	53	2010	49	1250	63	2060		
78	920	54	2180	50	1330	64	2170		
80	1040	55	2350	51	1410	65	2290		
82	1160	56	2520	52	1500	66	2420		
84	1300	57	2680	53	1600	67	2550		
86	1460	58	2850	54	1720	68	2680		
88	1650	59	3010	55	1860	69	2810		
90	1870	60	3180	56	2010	70	2950		
				57	2160	71	3090		
				58	2300	72	3250		
				59	2450	73	3430		
				60	2590	74	3630		

Richtwerte für gefangene Fische zum Eintrag ins Fangbuch

Rotaugen / - feder		Rutte		Nase / Zährte		Schied		Schleie	
cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.
10	14	40	490	30	260	40	510	30	340
11	18	41	520	31	280	41	580	31	380
12	23	42	550	32	310	42	660	32	430
13	28	43	580	33	340	43	740	33	480
14	34	44	610	34	370	44	820	34	530
15	40	45	640	35	400	45	900	35	580
16	50	46	670	36	430	46	980	36	630
17	60	47	710	37	460	47	1060	37	680
18	70	48	750	38	500	48	1140	38	750
19	85	49	790	39	540	49	1220	39	820
20	100	50	830	40	580	50	1300	40	890
21	125	51	880	41	630	51	1380	41	960
22	150	52	930	42	690	52	1460	42	1030
23	175	53	980	43	760	53	1540	43	1100
24	200	54	1040	44	830	54	1620	44	1180
25	230	55	1100	45	900	55	1700	45	1270
26	260	56	1170	46	970	56	1780	46	1370
27	290	57	1240	47	1040	57	1860	47	1470
28	335	58	1320	48	1110	58	1950	48	1570
29	375	59	1400	49	1180	59	2040	49	1670
30	420	60	1490	50	1260	60	2130	50	1770
31	470	61	1580	51	1340	61	2220	51	1880
32	520	62	1680	52	1420	62	2320	52	1990
33	575	63	1780	53	1500	63	2430	53	2100
34	630	64	1890	54	1670	64	2540	54	2220
35	690	65	2010	55	1840	65	2660	55	2400
36	750	66	2140			66	2790	56	2600
37	820	67	2290			67	2920	57	2800
38	890	68	2440			68	3050	58	3000
39	970	69	2600			69	3180	59	3200
40	1080	70	2770			70	3320	60	3600
						71	3470		
						72	3650		
						73	3900		
						74	4050		
						75	4220		

Richtwerte für gefangene Fische zum Eintrag ins Fangbuch

Waller		Zander							
cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.	cm	Gr.
70	2700	50	1000						
74	2790	51	1080						
78	2890	52	1160						
80	3000	53	1250						
84	3220	54	1350						
88	3520	55	1450						
90	3700	56	1550						
94	4130	57	1650						
98	4680	58	1750						
100	5000	59	1850						
104	5700	60	1950						
108	6530	61	2060						
110	7000	62	2180						
114	8080	63	2300						
118	9320	64	2420						
120	10000	65	2540						
124	11450	66	2680						
128	13100	67	2820						
130	14000	68	2960						
134	15850	69	3100						
138	17900	70	3240						
140	19000	71	3380						
144	20850	72	3520						
148	22900	73	3660						
150	24000	74	3800						
154	25850	75	3940						
158	28900	76	4090						
160	30000	77	4240						
164	31850	78	4400						
168	33900	79	4560						
170	35000	80	4820						
174	36850	81	5000						
178	38900	82	5200						
180	40000	83	5400						
184	41850	84	5600						
188	43900	85	5820						
190	45000	86	6040						